



Änderungen der Sport Regelwerke 2018

Gültig ab 01.April 2018

Allgemeines

Die folgenden Änderungen des Allgemeinen Teils des *FEIF Regelwerks* sind für die Sportreiter und Offiziellen von Interesse:

1. Alle Arten von künstlichen Lärmquellen / Gerätschaften sind auf Turnieren verboten.
2. Hufeisen von Sportpferden müssen der Grösse und der Form des Hufs entsprechen.
3. Ein spezifischer Abschnitt zum Verlust eines Hufeisens in Sport / Turnierprüfungen wurde zum Regelwerk hinzugefügt. G8.3.2.3 weist darauf hin, dass der-Reiter die Vorstellung / Prüfung so bald wie möglich beenden sollte. Der Text beschreibt, welche Noten der Reiter behält, nachdem das Hufeisen verloren wurde.

Sport Regelwerke

Die folgenden Änderungen wurden im *FEIF Regelwerk* für den Bereich Sport vorgenommen:

1. Die Formulierung "Rennpass" wurde durch „Pass“ ersetzt.
2. F3 wurde als neue Ovalbahnprüfung bei den Fünfgangprüfungen hinzugefügt. In der F3 wird die Note für Tölt nicht verdoppelt. Zum Erreichen der vollen Note für den Aufgabenteil „Pass“ reicht es aus, eine Seite Pass zu zeigen. Die Note für Pass wird verdoppelt.
3. Die Zeiten für den Aufgabenteil "Tempoverstärken" für Gruppen von mehr als fünf Reitern wurde reduziert.
4. Die Zeiten für den Aufgabenteil "Zügel überstreichen" in den Töltprüfungen T2, T4 und T6 für Gruppen von fünf oder mehr Reitern wurde reduziert.
5. In den Passwettbewerben sind folgende Kombinationen startberechtigt:
 - P1 Kombinationen dürfen nicht in P3 starten
 - P3 Kombinationen dürfen nicht in P1 starten;
 - PP1 Kombinationen dürfen nicht in PP2 starten
 - PP2 Kombinationen dürfen nicht in PP1;
6. In den Prüfungen PP1 und PP2 muss die Zeit bekannt gegeben werden, bevor die Note für den Aufgabenteil „Zurücknehmen“ vergeben wird.
7. In der Passprüfung PP2 haben alle Teilnehmer zwei Läufe, unabhängig davon, ob im ersten Lauf rote Fahnen gezeigt wurden.
Die Endnote errechnet sich aus dem Durchschnitt der beiden Läufe.
8. In der Passprüfung (PP2) zählt die Zeit nur 10 Punkte zum Total von 50 Punkten.
Die Endnote eines Laufs ergibt sich durch die Division durch 5.

9. Weltmeister der Jungen Reiter haben das Recht, an der darauffolgenden Weltmeisterschaft teilzunehmen, und in jeder Altersklasse und in jeder beliebigen Prüfung unter den gleichen Bedingungen wie die Weltmeister der Erwachsenen teilzunehmen.
10. Turnierorganisatoren von World-Ranking Turnieren können mit einer Geldstrafe belegt werden, wenn sie die Regelwerke verletzen, und auch wenn sie sich diskriminierend gegenüber Reitern verhalten.
11. Internationale FEIF Sportrichter müssen an allen formalen Online Video Richtsequenzen teilnehmen, um ihre Lizenz zu erhalten.
12. Das Sportrichter Komitee kann die Anzahl der Teilnehmer an der Internationalen Richterprüfung aufgrund einer Online Video Richtsequenz beschränken.

Experimentelle Änderungen

Alternativer Hufschutz in Sportwettbewerben

Die nationalen Sportleiter haben das FEIF Sport Komitee gebeten, die versuchsweise Zulassung des alternativen Hufschutzes um zwei weitere Jahre zu verlängern. Mehr Informationen siehe Abschnitt "Information" auf der Sportseite der FEIF (<https://www.feif.org/Service/Documents/Sport.aspx>)

T2 Finale

Die Organisatoren können für die T2 Endausscheidungen den dritten Aufgabenteil (das Zügelüberstreichen) auf beiden Händen ausschreiben. Diese Änderung wurde von der Delegiertenversammlung 2018 nicht als formale Regeländerung genehmigt, wird aber von vielen nationalen Sportleitern unterstützt.

Das FEIF Sport Komitee bittet um Rückmeldungen von Organisatoren und Richtern.

